

# **Forum Theater Uri**

## **Protokoll**

### **der 23. ordentlichen Generalversammlung des Vereins Forum Theater Uri**

Datum: Mittwoch, 26. Oktober 2022  
Zeit: 19.00 Uhr  
Ort: Theater Uri, 6460 Altdorf

---

#### **Traktandum 1: Begrüssung**

Die Präsidentin Ursula Huwyler-Dillier begrüsst die Mitglieder zur 23. ordentlichen Generalversammlung des Vereins Forum Theater Uri. Es sind 64 Mitgliederinnen und Mitglieder anwesend, das absolute Mehr beträgt demnach 33 Stimmen. Die Präsidentin stellt fest, dass keine Anträge gemäss Art. 11 der Statuten vor der Generalversammlung eingegangen sind. Die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden.

#### **Traktandum 2: Wahl des Protokollführers und des Stimmzählers**

Die Generalversammlung wählt Stefan Büeler als Protokollführer und Sepp Zurfluh als Stimmzähler.

#### **Traktandum 3: Protokoll der 22. ordentlichen Generalversammlung vom 21. Oktober 2021**

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt. Die Präsidentin dankt der Protokollführerin Fabienne Crisovan.

#### **Traktandum 4: Jahresberichte der Präsidentin und der Leitung Theater Uri**

Der Jahresbericht der Präsidentin Ursula Huwyler wurde zusammen mit der Einladung schriftlich zugestellt. Ursula Huwyler hat das Präsidium im Herbst 2021 übernommen und übt das Amt mit Freude aus. Die Leistungsvereinbarungen für den Betrieb konnten bis 2025 verlängert werden. Das bevorstehende Sanierungspaket bereitet dem Vorstand viel Arbeit. Sie dankt dem Leitungsteam des Theater Uri und dem ganzen Personal für den unermüdlichen Einsatz sowie dem treuen Publikum und den verschiedenen Sponsoren für die Unterstützung.

Auch der Jahresbericht von Michel Truniger, Leiter des Theater Uri, wurde mit der Einladung schriftlich zugestellt. Michel Truniger erwähnt das bevorstehende Sanierungspaket sowie verschiedene Sofortmassnahmen, die bereits umgesetzt werden konnten. Stefan Zumstein ergänzt mit einigen Ausführungen zu den Sofortmassnahmen. Michel Truniger dankt dem Kernteam der Sanierung mit Bernhard Schuler, Oliver Sutter, Werner Furger und Stefan Zumstein für die grosse Arbeit. Er dankt auch der Dätwyler-Stiftung für den äusserst grosszügigen Förderbeitrag von 500'000 Franken, welche die Sanierungsarbeiten unterstützen. Zudem verweist er auf ein paar bevorstehende kulturelle Highlights im neuen Vereinsjahr. Weiter dankt Michel Truniger allen Mitarbeitenden, dem Leitungsteam, dem Vorstand, den Sponsoren, Partnern, Künstlern und dem Publikum für die Unterstützung.

Die Generalversammlung genehmigt beide Jahresberichte durch Applaus.

## **Traktandum 5: Jahresrechnung 2021/2022 und Bericht der Revisionsstelle**

Leo Brücker stellt die Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2021/2022 vor. Leo Brücker hatte das Ressort Finanzen während dem Vereinsjahr aufgrund des Ausfalls von Markus Baumann kurzfristig übernommen. Er weist darauf hin, dass das Budget aufgrund der unsicheren Entwicklung durch die Corona-Pandemie vorsichtig aufgestellt war. Die Rechnung schloss mit einem Betriebsertrag von 1'208'360.61 Fr. und einem Betriebsaufwand von 1'091'825.19 Fr. mit einem Jahresgewinn von 116'535.42 Fr. ab. Erfreulicherweise konnten die Eigenerträge im Verhältnis zu den Beiträgen der öffentlichen Hand weiter gesteigert und die Effizienz dank betrieblichen Anschaffungen optimiert werden. Auch das Eigenkapital konnte gestärkt werden, was eine zusätzliche Sicherheit für die Zukunft bringt. Im Vereinsjahr 2021/2022 wurden keine Corona-Unterstützungen mehr bezogen, es konnte sogar ein Betrag zurückbezahlt werden.

Die vollständige Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2021/2022 sowie der Revisionsbericht wurden den Mitgliedern vorab mit der Einladung zugestellt. Revisor Carlo Christen führt aus, dass die Rechnung sehr gut geführt ist und empfiehlt, der Rechnung zuzustimmen. Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig.

## **Traktandum 6: Festlegung der Mitgliederbeiträge und Budget 2022 / 2023**

Gemäss Antrag des Vorstandes beschliesst die Generalversammlung einstimmig, die Mitgliederbeiträge unverändert wie im Vorjahr festzusetzen:

a) Einzelmitglieder	Fr.	60.--
b) Familienmitgliedschaft	Fr.	100.--
c) Partnermitgliedschaft	Fr.	100.--
d) Vereine	Fr.	150.--
e) übrige juristische Personen des Privatrechts	Fr.	300.--

Leo Brücker erläutert das Budget für das Vereinsjahr 2022/2023. Der Vorstand erwartet wieder ein normales Budgetjahr. Der Ertrag liegt dabei tiefer, da es sich um kein Tellspieljahr handelt. Bei einem Betriebsertrag von 983'700 Fr. und einem Betriebsaufwand von 1'007'500 Fr. weist das Budget einen Jahresverlust von 23'800 Fr. aus. Das ausführliche Budget wurde den Mitgliedern vorab mit der Einladung zugestellt.

Aus der Versammlung wird auf einen Tippfehler bei den gezeigten Folien aufmerksam gemacht, welcher berichtigt wird. Ebenfalls kommt aus der Versammlung die Frage, ob die steigenden Energiekosten im Budget berücksichtigt sind. Leo Brücker führt aus, dass die Auswirkungen schwierig vorauszusagen sind und entsprechend noch nicht berücksichtigt werden konnten. Das Theater Uri versucht jedoch, die ab Januar 2023 steigenden Energiepreise mit Stromsparmassnahmen abzufedern.

Die Generalversammlung nimmt das Budget zur Kenntnis.

## **Traktandum 7: Informationen zum Infrastruktur-Sanierungspaket 2023 - 2030**

Otti Bissig präsentiert die Eckpunkte des Sanierungspakets für die kommenden Jahre. Das Sanierungspaket wird im November 2022 im Landrat behandelt. Die Volksabstimmung ist am 12. März 2023 geplant. Auf eine detaillierte Ausführung wird in diesem Protokoll verzichtet. Detaillierte Informationen zum Sanierungspaket sind in der [Abstimmungsbotschaft](#) zu finden.

## **Traktandum 8: Antrag auf Statutenänderung Artikel 14**

Bisher wurden zwei Vorstandsmitglieder durch den Kanton Uri gewählt. Der Kanton hat dem Verein Forum Theater Uri mitgeteilt, dass er künftig darauf verzichtet. Seine Mitsprachemöglichkeit kann der Kanton im Rahmen der Leistungsvereinbarung ausüben. Da die Wahl von zwei Vorstandsmitgliedern durch den Kanton in den Statuten geregelt war, hat dies eine Änderung der Statuten zur Folge. Die Anpassung des Artikels 14 wird einstimmig genehmigt. Neu lautet der Artikel wie folgt:

### Artikel 14 Zusammensetzung und Amtsdauer

*[Erster Absatz unverändert]*

Fünf bis sieben Mitglieder des Vorstands werden durch die Generalversammlung gewählt. Die Einwohnergemeinde Altdorf wählt zwei Mitglieder in den Vorstand. Die Generalversammlung bestimmt aus den Mitgliedern des Vorstandes das Präsidium.

Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre.

## **Traktandum 9: Wahlen**

Aus dem Vorstand sind zwei Demissionen eingegangen: Markus Baumann und Fabienne Crisovan stellen sich nicht zur Wiederwahl. Beide Mitglieder werden durch Ursula Huwyler respektive Leo Brücker für den langjährigen, grossen Einsatz für den Verein verdankt.

Als Ersatz für die beiden zurücktretenden Mitglieder werden Melina Marty und Ralph Bomatter vorgeschlagen. Beide werden von der Versammlung mit Applaus gewählt.

## **Traktandum 10: Anträge von Mitgliedern**

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

## **Traktandum 11: Verschiedenes**

Regierungsrat Beat Jörg ergreift das Wort und dankt dem Verein für die wichtige Arbeit für das Kulturleben des Kantons. Er stellt fest, dass der Verein sehr gut unterwegs ist und auch die turbulenten Zeiten der Corona-Pandemie gut überstanden hat. Beat Jörg unterstreicht auch das bedeutende finanzielle Engagement des Kantons am Sanierungspaket und ist überzeugt, dass es gut investierte Mittel sind und Landrat sowie das Volk dem Antrag des Regierungsrates folgen werden.

Michel Truniger weist auf das an die GV anschliessende Rahmenprogramm mit der Veranstaltung „Gegenpol“ hin und lädt die Versammlung zu einem Apéro ins Foyer ein.

Präsidentin Ursula Huwyler beendet um 20.25 Uhr die 23. Generalversammlung und dankt allen Anwesenden für die Teilnahme.

Altdorf, im Januar 2023

Ursula Huwyler-Dillier, Präsidentin

Stefan Büeler, Protokollführer